

SPIELESAMMLUNG

zum Thema Nachhaltigkeit & Sport



THE GLOBAL GOALS
globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung

ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG



gemeinsam.
In Bewegung!



LandesSportBund
Niedersachsen e.V.

SDG-GloBall

THE GLOBAL GOALS
Die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung



TEILNEHMERZAHL

2 bis 16 Personen



ALTER

Alle Altersklassen



DAUER

Ca. 30 Minuten



MATERIAL

1 bis 2 GloBall-Sets,
die 17 SDGs auf
Platten oder Feldern

Vorbereitung

Jede/r Spieler/in zieht blind eines der SDGs und erhält einen GloBall. Es finden sich zwei gleichgroße Mannschaften zusammen und stellen sich gegenüber. Jede/r Spieler/in legt das gezogene SDG vor sich. Je größer der Abstand, desto schwieriger ist das Spiel.

Ablauf

- 1) Nacheinander versuchen die Spieler/innen ein SDG der gegenüberliegenden Mannschaft zu treffen.
- 2) Wenn ein SDG getroffen worden ist, muss der/die Werfer/in mithilfe eines Hashtags den eigenen Bezug zum getroffenen SDG ausdrücken.
- 3) Der Hashtag wird von der gegenüberstehenden Mannschaft danach bewertet, ob dieser authentisch ist oder zu weit hergeholt. Erst wenn der Hashtag für authentisch befunden wird, darf das SDG umgedreht werden.
- 4) Es gewinnt die Mannschaft, der es gelingt, alle SDGs der gegenüberliegenden Mannschaft umzudrehen.
- 5) Abschließend werden die folgenden Reflexionsfragen aufgegriffen:
 - a) Inwiefern betreffen Euch die jeweiligen SDGs?
 - b) Was kannst Du zur Erreichung der jeweiligen SDGs durch deine Arbeit beitragen?

Variationen

- A Statt Hashtags zu nennen, kann auch folgendes beantwortet werden:
- Was hat dieses SDG mit Sport zu tun?
 - Was kann ich selbst tun um dieses SDG zu erfüllen?
 - Was kann ich in meinem Verein ändern?



Go-Goals!

THE GLOBAL GOALS
Die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung



TEILNEHMERZAHL

2 bis 6 Spieler/innen



ALTER

Ab 8 Jahren



DAUER

Ca. 30 Minuten



MATERIAL

Spielbrett, 85
Quizkarten,
Spielfiguren, Würfel

Vorbereitung

Jede/r Spieler/in stellt seine/ihre Spielfigur auf das Startfeld. Die Quizkarten werden verdeckt nach den hinten stehenden Zahlen sortiert und neben das Spielfeld gelegt.

Ablauf

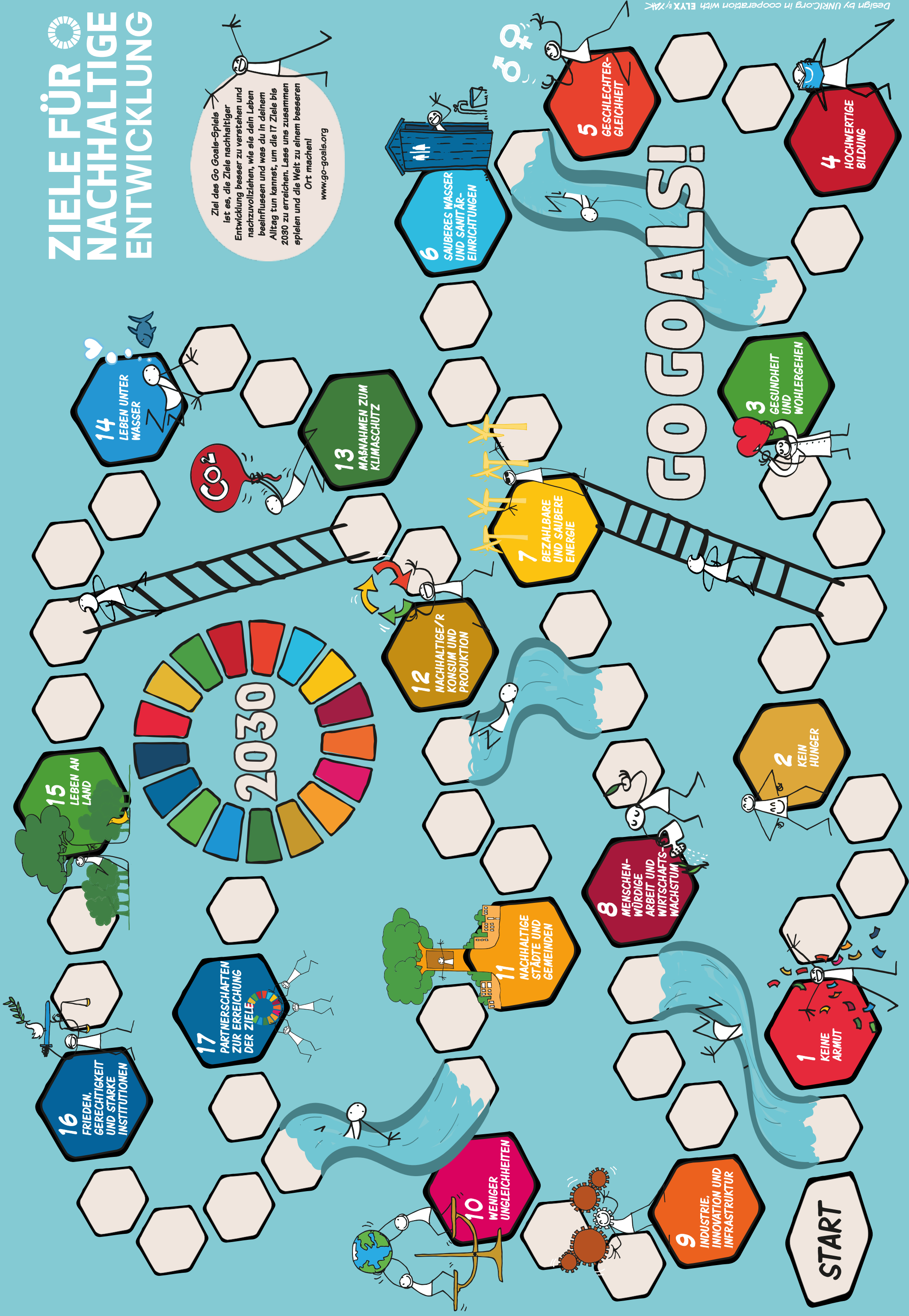
- 1) Die Spieler/innen würfeln und bewegen ihre Spielfigur um die gewürfelte Zahl nach vorne.
 - a) Landet die Spielfigur am Anfang einer Leiter, so kann dieser sofort nach oben klettern.
 - b) Landet die Spielfigur auf einem Wasserfall, so fällt er direkt hinunter.
 - c) Landet die Spielfigur auf einem der Ziele für nachhaltige Entwicklung, zieht er die passende Karte des Zieles auf seinem Feld. Ein anderer Mitspieler liest die Frage auf der Karte vor. Bei einer richtigen Antwort darf der Spieler noch einmal würfeln.
- 2) Der/die erste Spieler/in, welche/r auf dem Feld „2030“ landet, gewinnt das Spiel! Würfelt ein/e Spieler/in nicht die exakte Würfelzahl, muss diese/r bis auf das Feld „2030“ und dann die restlichen Augenzahlen wieder zurück rücken.

Variationen

A -



ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



1 KEINE ARMUT

Helfe einer/m Mitspieler/in deiner Wahl
aus der Armut und lasse sie/ihn
drei Felder weiter ziehen.

Du kannst erneut würfeln.



2 KEIN HUNGER

Könnten mit den weltweit produzierten
Lebensmitteln alle Menschen ernährt werden?

- a) Ja, wenn alle Menschen Zugang zu der Nahrung hätten.
- b) Nein, es gibt auf der Welt nicht genügend Nahrung.
- c) Nein, es fehlt an Land, Energie, Straßen, Märkten, Beschäftigung u.a.



3 GUTE GESUNDHEIT UND WOHLSEIN

Wie hoch ist die durchschnittliche
Lebenserwartung weltweit?

- a) 50 Jahre
- b) 60 Jahre
- c) 70 Jahre



4 HOCHWERTIGE BILDUNG

In welchem Land besuchen die
meisten Kinder keine Schule?

- a) Afghanistan
- b) Nigeria
- c) Chile
- d) Liberia



5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT

Nur in einem Land auf der Welt sitzen
mehr Frauen im Parlament, als Männer.
Welches Land ist es?

- a) Vereinigtes Königreich
- b) Norwegen
- c) Frankreich
- d) Ruanda
- e) Peru



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN

Wie viel Wasser verbraucht ein Mensch in
Deutschland durchschnittlich jeden Tag?

- a) 17 Liter
- b) 122 Liter
- c) 343 Liter



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

Finde die falsche Antwort. Saubere Energie
kann produziert werden durch...

- a) Öl
- b) Sonne
- c) Biomasse
- d) Erdwärme



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Wie ist der prozentuale durchschnittliche
Gehaltsunterschied zwischen Männern
und Frauen in Deutschland?

- a) 8%
- b) 14 %
- c) 21%

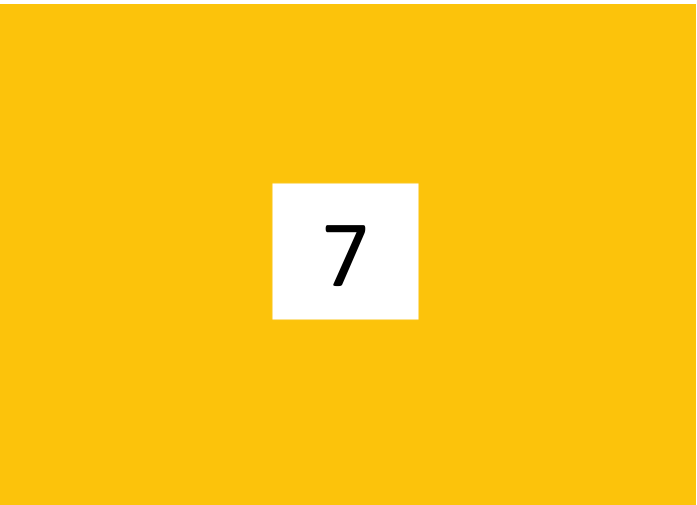
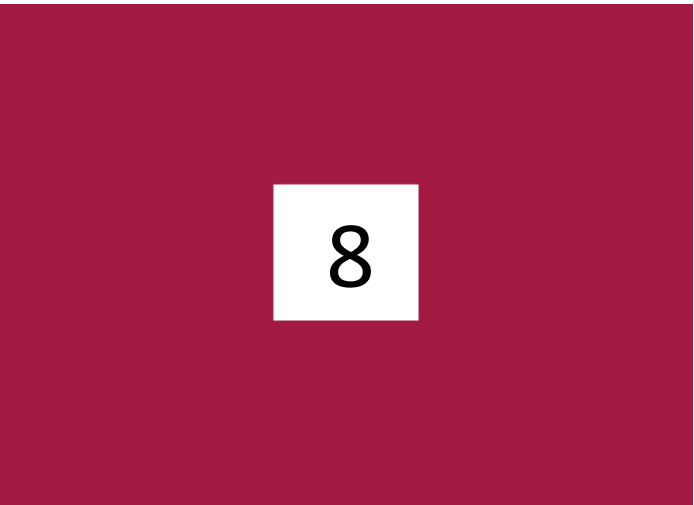
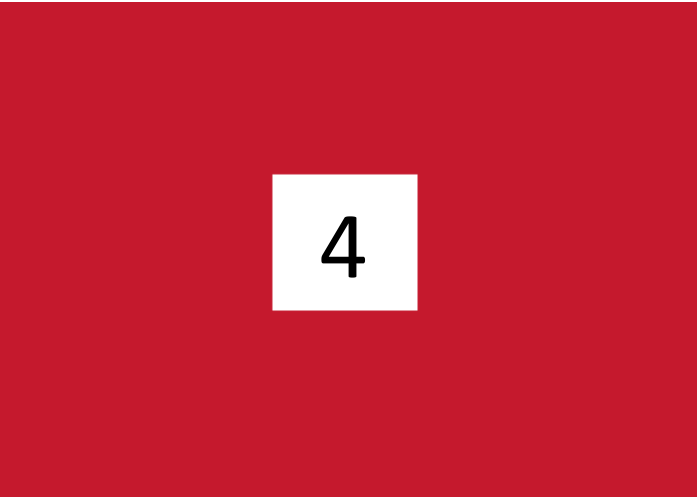
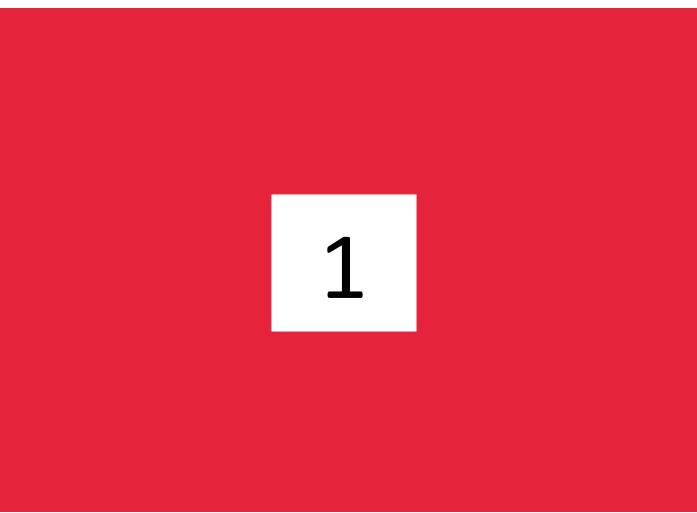
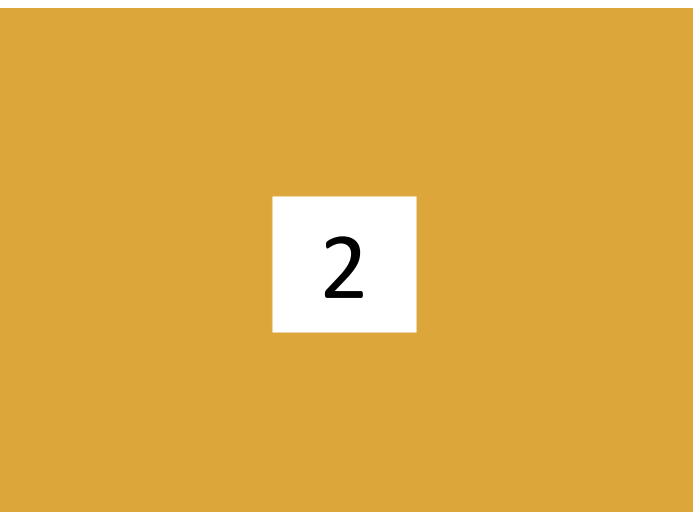


9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

Du hast eine bahnbrechende Innovation
gegen den Klimawandel entwickelt!

Als Dank darfst du noch einmal würfeln.



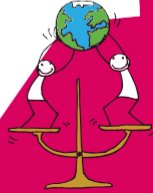


10

WENIGER
UNGLEICHHEITEN

Wie viel des globalen Einkommens verdienen die reichsten 10% der Welt?

- a) 30%
- b) 40%
- c) 50%
- d) 60%



11

NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN

Wie viele Menschen aus Entwicklungsländern leben in informellen Siedlungen?

- a) 30%
- b) 45%
- c) 60%



12

NACHHALTIGE/R KONSUM
UND PRODUKTION

Wie lange wird ein Handy in Deutschland durchschnittlich genutzt?

- a) 12 Monate
- b) 18 Monate
- c) 24 Monate



13

MASSNAHMEN
ZUM KLIMASCHUTZ

Der Klimawandel verlangt eine grundlegende Verhaltensänderung. Wechsle die Spielrichtung in „gegen den Uhrzeigersinn“.

Du darfst erneut würfeln.



14

LEBEN
UNTER WASSER

Nenne zwei Dinge die zur Meeresverschmutzung beitragen...

Lösung: Abfall am Strand, Mikroplastik, Fischernetze, Plastiktüten, Dünger, Pestizide, Öl, etc.



15

LEBEN
AN LAND

Wie viel Waldfläche geht jährlich verloren?

- a) 6 Millionen Hektar
- b) 9 Millionen Hektar
- c) 13 Millionen Hektar



16

FRIEDEN, GERECHTIGKEIT
UND STARKE INSTITUTIONEN

Du bereitest der nachfolgenden Person ein Friedensangebot. Sie darf zweimal würfeln.

Dein Zug ist beendet.



17

PARTNERSCHAFTEN ZUR
ERREICHUNG DER ZIELE

Partnerschaften, die zusammenhalten und sich gegenseitig unterstützen, treiben eine nachhaltige Entwicklung voran.

Der/die hinterste Spieler/in darf drei Felder vorrücken. Dein Zug ist beendet.



**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**



12

11

10

15

14

13

17

16

1 KEINE ARMUT

Wie hat sich die absolute Armut weltweit in den letzten 20 Jahren verändert?

- a) Die Armutsquote ist gesunken
- b) Die Armutsquote hat zugenommen
- c) Die Armutsquote wurde sogar halbiert



2 KEIN HUNGER

Die Anzahl an hungernden Menschen auf der Welt sinkt.

- a) Wahr
- b) Falsch



3 GUTE GESUNDHEIT UND WOHLSEIN

Wie wirkt sich das Rauchen auf die Lebenserwartung von Männern aus (bei mindestens 10 Zigaretten am Tag)?

- a) Sie leben ca. 5,3 Jahre weniger
- b) Sie leben ca. 7,8 Jahre weniger
- c) Sie leben ca. 9,4 Jahre weniger
- d) Sie leben genauso lange wie Nichtraucher



4 HOCHWERTIGE BILDUNG

Mehr als die Hälfte aller Kinder, die nicht in einer Schule eingeschrieben sind, leben...

- a) Im mittleren Osten
- b) In Südostasien
- c) In Subsahara-Afrika



5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT

Welches war das erste Land auf der Welt, welches Frauen volle politische Rechte zugestand (das Recht zu wählen und gewählt zu werden)?

- a) Frankreich
- b) USA
- c) Finnland



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN

Wie viel Wasser wird zur Herstellung eines Baumwoll-T-Shirts benötigt?

- a) 900 Liter
- b) 2.000 Liter
- c) 4.000 Liter



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

Was bedeutet energieeffizient?

- a) Wenn ein Gerät besonders schnell arbeitet.
- b) Wenn ein Gerät mit erneuerbarer Energie betrieben wird.
- c) Wenn ein Gerät verhältnismäßig wenig Energie benötigt.



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Wie viele Arbeiter/innen weltweit leben immer noch unterhalb der Armutsgrenze?

- a) Einer von fünf
- b) Einer von sechs
- c) Einer von sieben

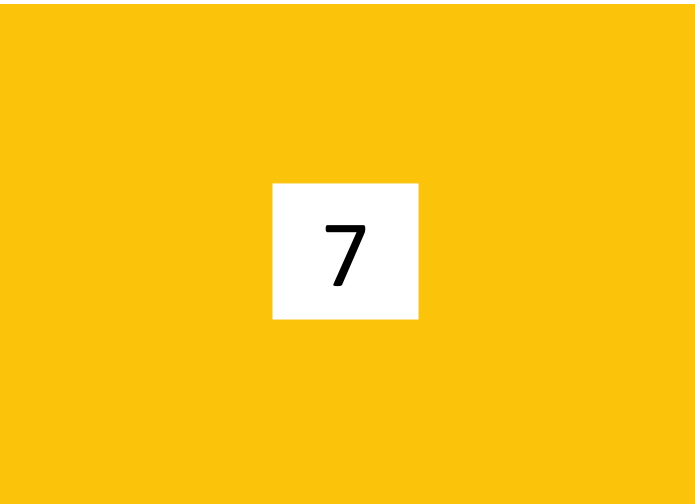
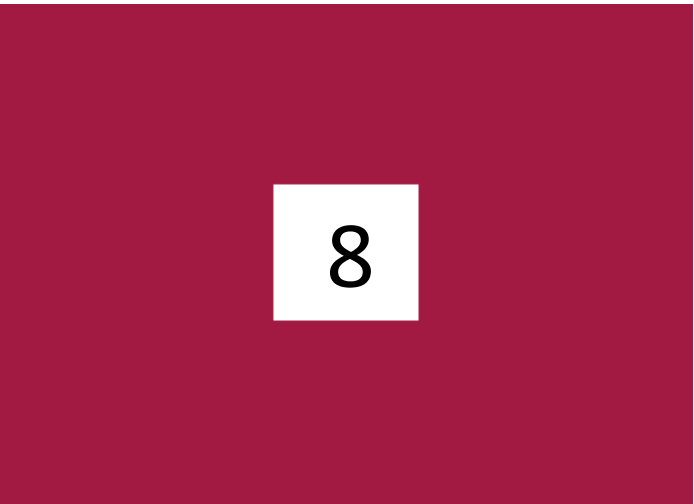
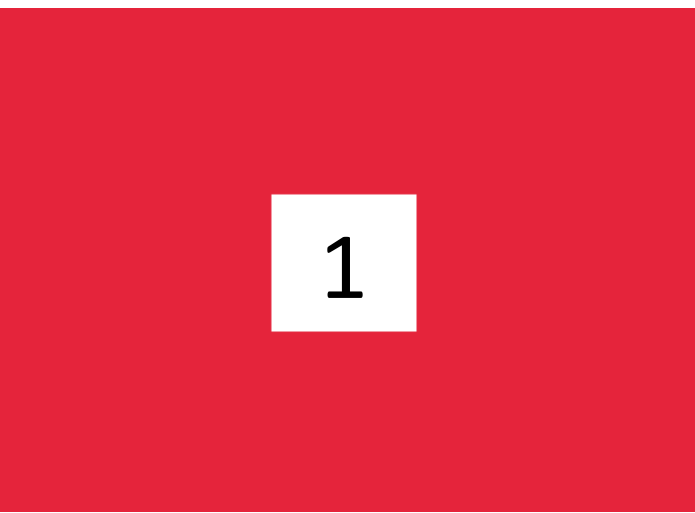
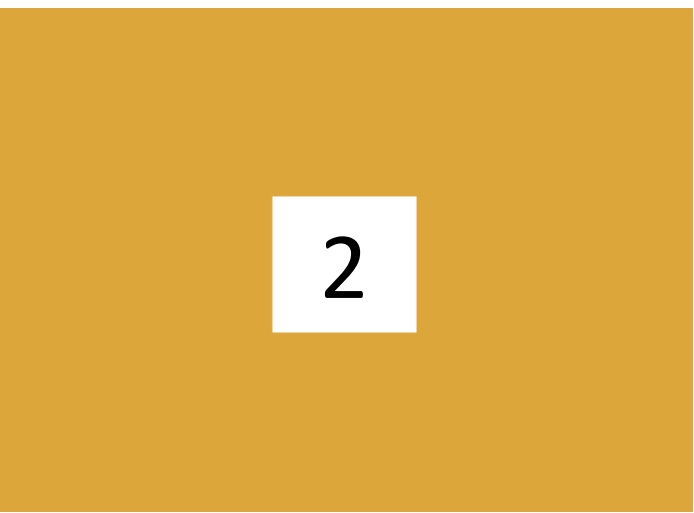


9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

Wie viele Menschen haben keinen Zugang zum Internet?

- a) 3,2 Mrd. Menschen
- b) 3,9 Mrd. Menschen
- c) 4,5 Mrd. Menschen





10 WENIGER UNGLEICHHEITEN

Wo liegt die deutsche monatliche Armutsgrenze?

- a) Bei 547€ netto
- b) Bei 603€ netto
- c) Bei 781€ netto



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

Die Mietpreise sind schon wieder gestiegen und du musst dir einen neuen Job suchen. Rücke zurück auf SDG 8 (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum).

Du kannst erneut würfeln.



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Wie viel Essen wird jeden Tag weltweit verschwendet?

- a) Ein Viertel des produzierten Essens
- b) Ein Drittel des produzierten Essens
- c) Ein Fünftel des produzierten Essens



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Welcher Staat ist derzeit die führende Nation beim Klimaschutz?

- a) Finnland
- b) Schweden
- c) Schweiz
- d) China



14 LEBEN UNTER WASSER

In welchen der folgenden Länder wird Walfang bis heute geduldet?

- a) Japan
- b) Norwegen
- c) Island
- d) In allen genannten Ländern



15 LEBEN AN LAND

Das Aussterben von Tierarten ist worauf zurückzuführen?

Lösung: Menschliches Verhalten wie Rodung von Wäldern, illegale Jagd, Landwirtschaft, Klimawandel, etc.



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

Wie viele Kinder werden weltweit als Kindersoldaten eingesetzt?

- a) 250.000
- b) 500.000
- c) 750.000



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Was verbindet fairen Handel mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung?

- a) Es bietet bessere Geschäftsbedingungen für Hersteller/innen und Arbeiter/innen
- b) Es steigert den Profit für die Industrie
- c) Die Produkte werden ökologisch hergestellt



**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**



12

11

10

15

14

13

17

16

1 KEINE ARMUT

Wie viele Menschen leben weltweit in extremer Armut?

- a) Über 400 Mio. Menschen
- b) Über 600 Mio. Menschen
- c) **Über 800 Mio. Menschen**



2 KEIN HUNGER

Wie viele Menschen auf der Welt essen nicht genug, um in einem gesunden Zustand zu sein?

- a) Rund 380 Millionen Menschen
- b) Rund 640 Millionen Menschen
- c) **Rund 900 Millionen Menschen**



3 GUTE GESUNDHEIT UND WOHLSEIN

Wie viel Prozent der US-Amerikaner haben keinen Krankenversicherungsschutz?

- a) 3,9%
- b) **8,5 %**
- c) 14,6%

(Stand 2018)



4 HOCHWERTIGE BILDUNG

Wie viele Kinder in der Grundschule und der Sekundarunterstufe lernen nicht Rechnen und Lesen?

- a) 546 Millionen
- b) **617 Millionen**
- c) 713 Millionen



5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT

In wie vielen Ländern auf der Welt gibt es eine Frau als Präsidentin oder Regierungschefin? (Stand 2020)

- a) 8
- b) **25**
- c) 34



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN

Was passiert mit dem meisten Abwasser der Menschen?

- a) Es wird aufbereitet und wiederverwendet.
- b) Es wird mit vorheriger Reinigung in Flüsse oder Seen geleitet.
- c) **Es wird ohne jegliche Reinigung in Flüsse oder Seen geleitet.**



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

Welcher Sektor trägt aufgrund seiner Treibhausgasemissionen hauptsächlich zum Klimawandel bei?

- a) Landwirtschaft
- b) **Energie**
- c) Industrie



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Wie viele Menschen leben weltweit unter der Armutsgrenze?

- a) 2,6 Milliarden
- b) 3,1 Milliarden
- c) **3,4 Milliarden**

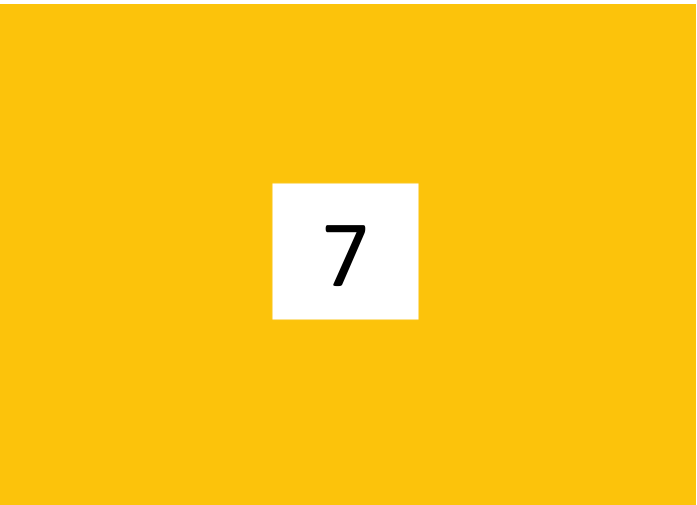
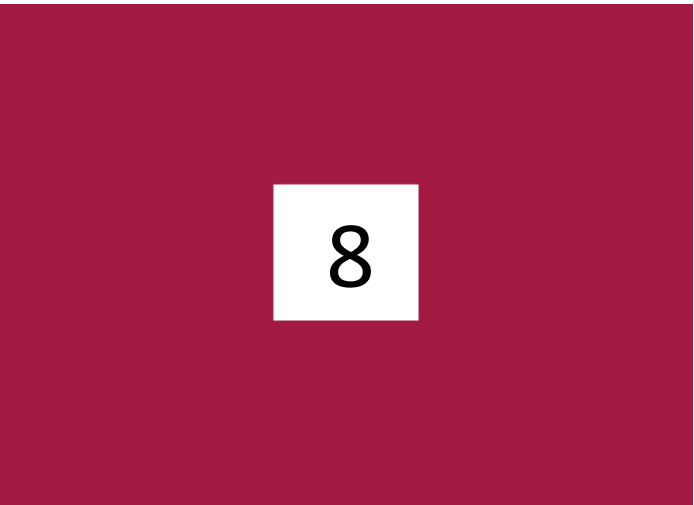
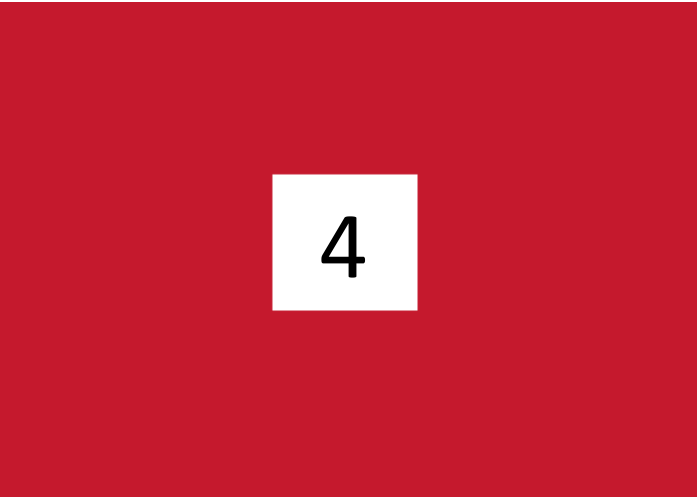
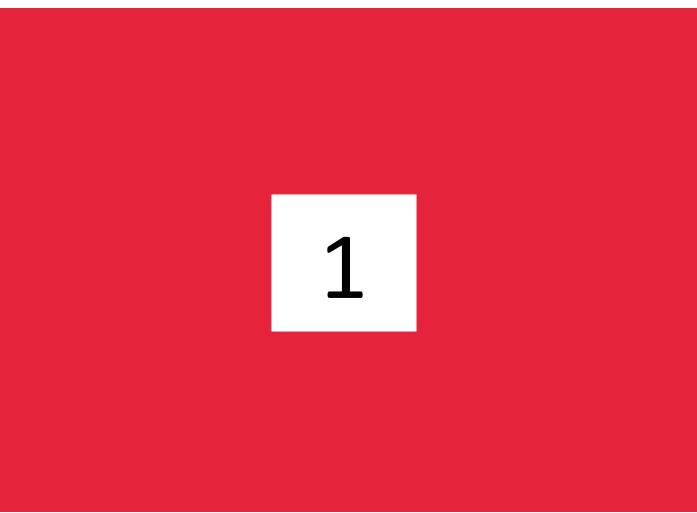
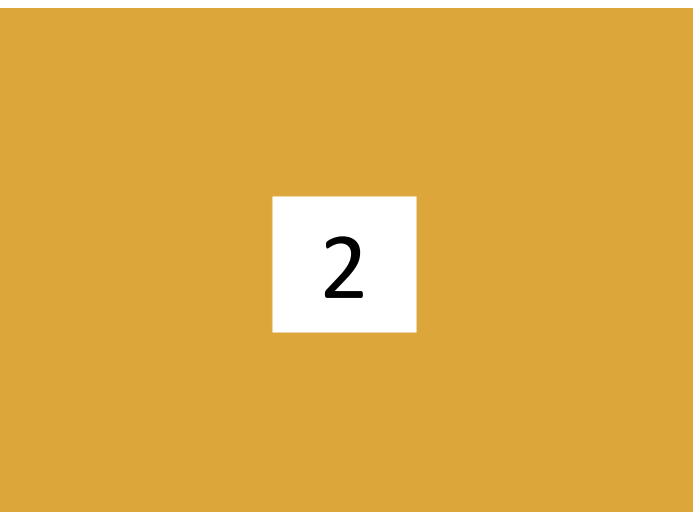


9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

Wie viele Menschen haben weltweit Schwierigkeiten, sich Zugang zu Elektrizität zu verschaffen?

- a) Rund ein Viertel
- b) **Rund ein Drittel**
- c) Rund ein Fünftel

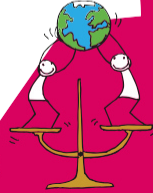




10 WENIGER UNGLEICHHEITEN

Um die Ungleichheiten auszugleichen müssen alle Spieler auf dein Feld vor- oder zurückrücken.

Du kannst erneut würfeln.



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

Wie viele Stadtbewohner atmen Luft, deren Feinstaubbelastung über dem Richtwert der WHO liegt?

- a) 7 von 10
- b) 8 von 10
- c) 9 von 10



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Die Ölförderung ist die umweltschädlichste Branche der Welt. Welche folgt danach?

- a) Kohleabbau
- b) Textilindustrie
- c) Mobiltelefonindustrie



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Wie viel Prozent Treibhausgasemissionen möchte die Bundesregierung bis 2030 gegenüber 1990 einsparen?

- a) 25%
- b) 35%
- c) 55%
- d) 70%



14 LEBEN UNTER WASSER

Wie viel Prozent der im Wasser lebenden Arten wurden bislang identifiziert?

- a) Rund 5 Prozent
- b) Rund 25 Prozent
- c) Rund 50 Prozent



15 LEBEN AN LAND

Wie viel Prozent der einheimischen Tierarten in Deutschland sind vom Aussterben bedroht?

- a) Etwa 8 Prozent
- b) Etwa 20 Prozent
- c) Rund 35 Prozent
- d) Rund 60 Prozent



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

Ein Blauhelm ist...

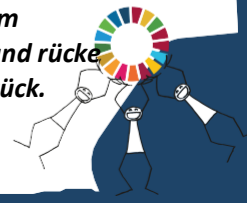
- a) Ein/e Soldat/in, die/der für die Vereinten Nationen arbeitet
- b) Ein/e Soldat/in, die/der für die Europäische Union arbeitet
- c) Ein/e Kindersoldat/in



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Ziel 17 wird gestützt von der Zusammenarbeit und dem gegenseitigen Respekt.

Halte zu deiner/deinem selbstgewählten Partner/in und rücke auf ihr/sein Feld vor/zurück.



ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

12

11

10

15

14

13

17

16

1 KEINE ARMUT

Die meisten Menschen in Armut leben in:

- a) Asien
- b) Südamerika
- c) Afrika



2 KEIN HUNGER

Für wie viel Prozent der Todesfälle von Kindern unter fünf Jahren ist die Unterernährung verantwortlich?

- a) 5%
- b) 15%
- c) 45%



3 GUTE GESUNDHEIT UND WOHLSEIN

Wie viele Minuten sollten Kinder zwischen 5 und 17 täglich mit körperlicher Aktivität verbringen?

- a) 60 Minuten
- b) 30 Minuten
- c) Kinder sollten nicht jeden Tag trainieren



4 HOCHWER- TIGE BILDUNG

Viele Kinder müssen bei Ihrer Schulbildung unfreiwillig aussetzen. Der nächste Mitspieler muss daher eine Runde aussetzen.

Du kannst erneut würfeln.



5 GESCHLECHTER- GLEICHHEIT

Wie viele Frauen unter 50 Jahren haben bereits physische und/oder sexualisierte Gewalt in der Partnerschaft erlebt? (Basierend auf Daten von 87 Staaten)

- a) 10%
- b) 20%
- c) 30%



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN

Welche Aussage ist korrekt?

- a) Es besitzen mehr Menschen ein Handy als eine Toilette
- b) Es gibt mehr Menschen die eine Toilette besitzen, sich aber kein Handy leisten können
- c) Jeder besitzt ein Handy und eine Toilette



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

Welcher Anteil des Stroms in Deutschland stammt inzwischen aus erneuerbarer Energie?

- a) 16%
- b) 21%
- c) 38%
- d) 54%



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Wie viele Menschen waren 2019 in Deutschland als arbeitslos gemeldet?

- a) Circa 1,8 Millionen
- b) Circa 2,2 Millionen
- c) Circa 2,8 Millionen

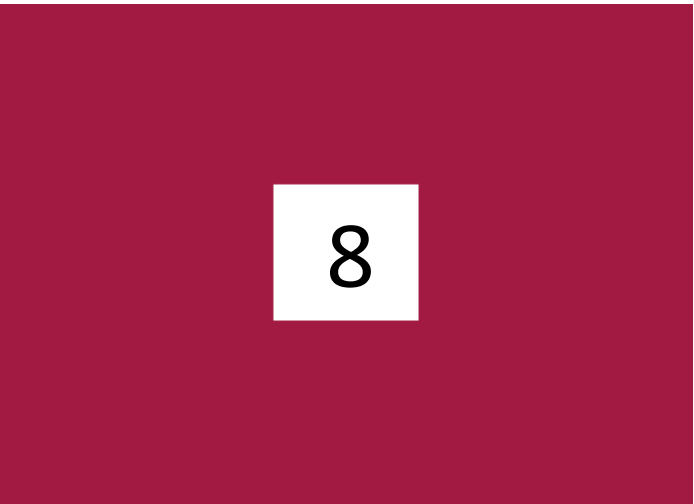
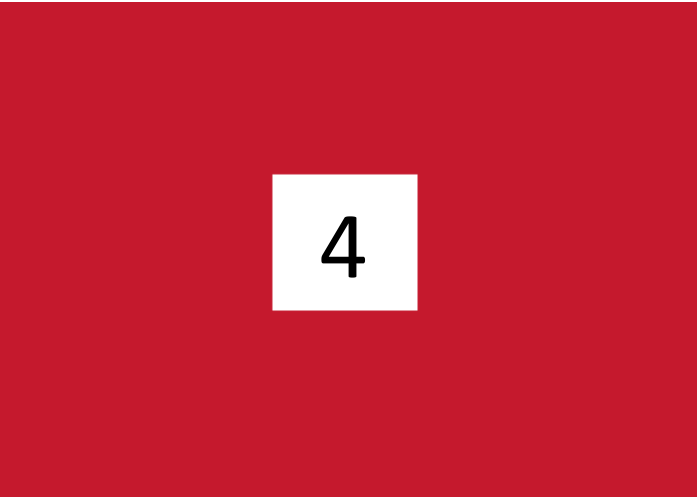
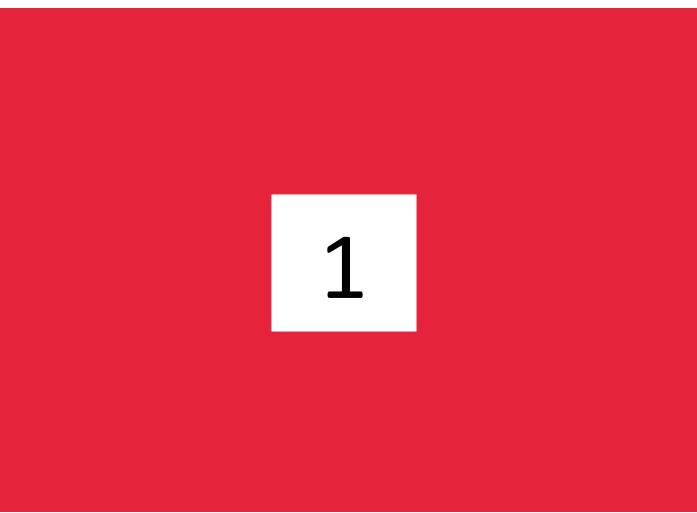
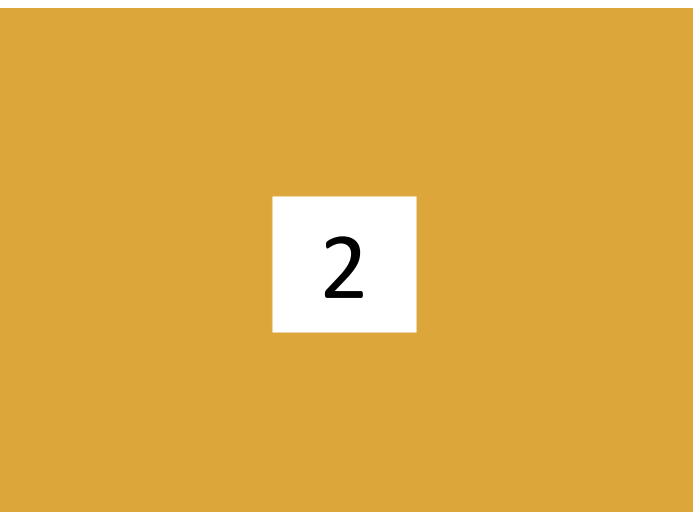


9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

Welchen Platz belegte Deutschland 2016 beim europäischen Vergleich des Glasfasernetzes?

- a) Platz 10 von 32
- b) Platz 21 von 32
- c) Platz 28 von 32

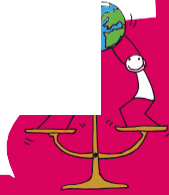




10 WENIGER UNGLEICHHEITEN

Ändere deine Perspektive und tausche deine Position mit einer Person deiner Wahl.

Dein Zug ist beendet.



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

Wo findet die schnellste Urbanisierung/Verstädterung auf der Welt statt?

- a) In Europa
- b) In den USA
- c) In Entwicklungsländern



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Plastiktaschen sind ein großes Problem für unsere Umwelt. Welches Land war das Erste, das Plastiktaschen verboten hat?

- a) Schweden
- b) Philippinen
- c) Ruanda



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Die Erde erwärmt sich und es kann immer weniger Getreide angebaut werden. Um wie viel Prozent gehen die Getreideerträge pro Grad Erwärmung zurück?

- a) 2%
- b) 5%
- c) 8%
- d) 12%



14 LEBEN UNTER WASSER

Wahr oder falsch: Falls wir unser Verhalten bis 2030 nicht ändern, wird es mehr Plastik als Fische in den Meeren geben.

- a) Wahr
- b) Falsch

(Erst ab 2050)



15 LEBEN AN LAND

Wie viele Wälder wurden weltweit schon abgeholzt?

- a) Ein Drittel
- b) Ein Viertel
- c) Die Hälfte



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

Wie viele Opfer von Menschenhandel wurden in der EU zwischen 2013 und 2014 registriert?

- a) 11 763
- b) 15 846
- c) 22 246

Die Dunkelziffer wird leider noch sehr hoch geschätzt.



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Wie unterscheiden sich die SDGs gegenüber den vorherigen MDGs?

- a) Die SDGs gelten für alle Staaten
- b) Sie wurden gekürzt auf 17 Oberziele
- c) Sie gelten 15 Jahre



**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**



12

11

10

15

14

13

17

16

1 KEINE ARMUT

Im Jahr 1990 lebte fast jeder vierte Mensch (38%) in extremer Armut. Wie viele Menschen leben derzeit in extremer Armut?

- a) Einer von Zehn
- b) Drei von Zehn
- c) Fünf von Zehn



2 KEIN HUNGER

Jedes Jahr sterben mehr Menschen an Hunger als...

- a) An Aids
- b) An Malaria und Tuberkulose zusammen
- c) An allen drei Krankheiten zusammen



3 GUTE GESUNDHEIT UND WOHLSEIN

Wie viele Menschen lebten UN-Experten zufolge Ende 2018 unwissentlich mit HIV?

- a) 2,7 Millionen
- b) 5,6 Millionen
- c) 9,4 Millionen



4 HOCHWERTIGE BILDUNG

Wie viel Prozent der Erwachsenen können heutzutage lesen und schreiben?

- a) 60%
- b) 70%
- c) 80%



5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT

Wie hoch ist der Frauenanteil unter Forschern in Wissenschaft und Technik?

- a) 20%
- b) 30%
- c) 40%



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN

Wie viel Prozent des weltweiten Wassers ist trinkbar?

- a) 3%
- b) 10%
- c) 21%



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

Welche Pflanze wird – neben Mais und Zuckerrohr - in Deutschland unter anderem für Biokraftstoff verarbeitet?

- a) Weizen
- b) Raps
- c) Distel



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Wie viele Erwachsene weltweit besitzen ein Bankkonto?

- a) 30%
- b) 40%
- c) 50%

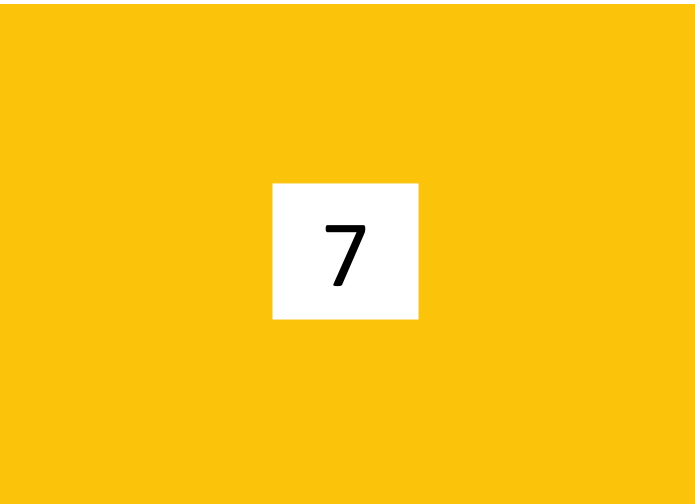
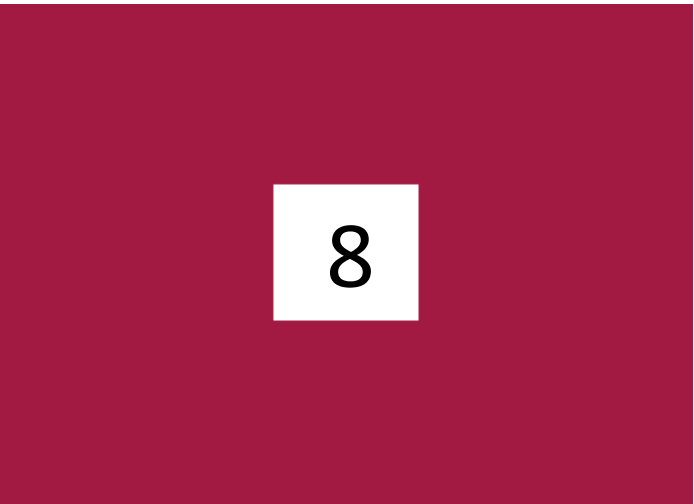
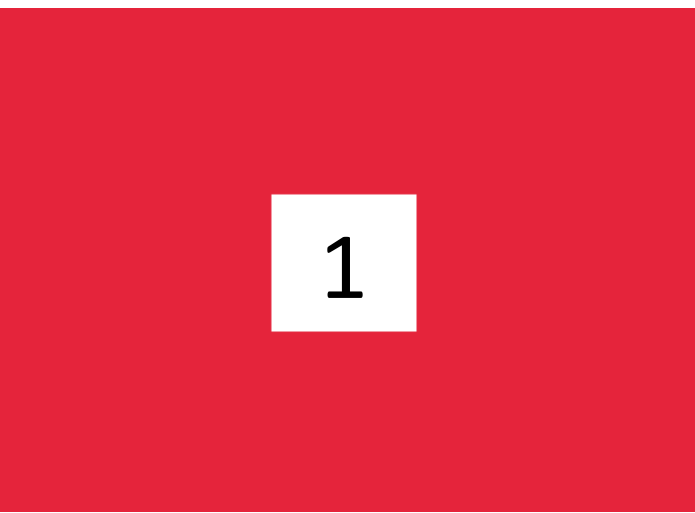
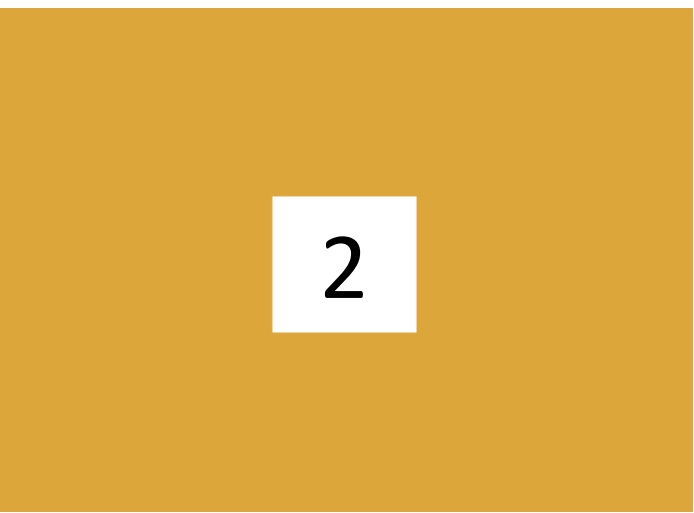


9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

Welchen Platz belegt Deutschland im Ranking der nachhaltigsten Industrieländer?

- a) Platz 6
- b) Platz 13
- c) Platz 21

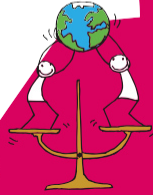




10 WENIGER UNGLEICHHEITEN

Mit welcher Maßeinheit wird weltweit die Einkommensungleichheit gemessen?

- a) Albertini-Koeffizienten
- b) OECD Better Life Index
- c) Gini-Koeffizienten
- d) Ungleichheits-Index



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

Wie hoch wird der Anteil der Weltbevölkerung, welcher in Städten lebt, im Jahr 2030 sein?

- a) 60%
- b) 80%
- c) 50%



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Wie viele Kilogramm genießbare und ungenießbare Lebensmittel wirft ein Deutscher pro Jahr im Schnitt weg?

- a) 35kg
- b) 67kg
- c) 82kg



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Wo beschlossen Staatsoberhäupter 2015 einen Klimaplan?

- a) Paris (Pariser Abkommen)
- b) London (Londoner Abkommen)
- c) New York (Manhattan Abkommen)



14 LEBEN UNTER WASSER

Wie viele Korallenriffe sind weltweit bereits zerstört oder unwiderruflich beschädigt?

- a) 12%
- b) 20%
- c) 28%



15 LEBEN AN LAND

Es gibt über 80.000 Baumarten. Wie viele davon wurden auf ihre Nutzbarkeit untersucht?

- a) 1%
- b) 15%
- c) 20%
- d) 30%



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

Wie viele der Häftlinge im Gefängnis wurden nicht verurteilt?

- a) 7%
- b) 18%
- c) 31%



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Aus welchen drei Komponenten setzt sich der Begriff Nachhaltigkeit zusammen?

- a) Soziales, Gleichheit und Umweltschutz
- b) Gerechtigkeit, Ökologie und Wirtschaftswachstum
- c) Ökonomie, Ökologie und Soziales



**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**

12

11

10

15

14

13

17

16

SDG-Bingo

THE GLOBAL GOALS
Die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung



TEILNEHMERZAHL

Ab 10 Personen
(besser mit mehr)



ALTER

Alle Altersklassen



DAUER

Ca. 15 Minuten



MATERIAL

SDG-Bingo, Stifte

Vorbereitung

Jede/r Mitspieler/in erhält eine SDG-Bingo Vorlage, sowie einen Stift. Es wird genug Platz geschaffen, sodass sich die Mitspieler/innen gut im Raum bewegen können.

Ablauf

- 1) Der/die Spielleiter/in gibt das Startsignal. Nun dürfen sich die Teilnehmer/innen im Raum bewegen, mit dem Ziel möglichst schnell andere Mitspielende ausfindig zu machen, auf die die Aussage auf dem Blatt zutreffen könnte.
- 2) Sobald man eine Person gefunden hat, auf die die Frage zutrifft, soll diese im Kästchen ihren Namen hinschreiben.
- 3) Die erste Person, die zu jeder Aussage eine Person gefunden und somit in jedem Kästchen eine Unterschrift hat, hat gewonnen und ruft laut „SDG-Bingo“!
- 4) Im Anschluss werden die Ergebnisse verglichen:
 - a) Wer hat wo unterschrieben?
 - b) Was sind die Gründe, warum man eine Aussage unterschrieben/nicht unterschrieben hat?
 - c) Welche Maßnahmen treffen die Teilnehmer/innen sonst noch bzw. welche möglichen Maßnahmen fallen ihnen ein?

Variationen

A -



SDG-Bingo

Meine alten Klamotten verschenke oder verkaufe ich für wenig Geld an Bedürftige. 1 KEINE ARMUT 	Ich gehe sorgfältig mit Lebensmitteln um, indem ich weniger verschwende. 2 KEIN HUNGER 	Aufgabe: Ich kann zehn Kniebeugen machen. 3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN 
Wenn ich merken, dass jemand Probleme beim Lernen hat, biete ich meine Hilfe an. 4 HOCHWERTIGE BILDUNG 	Ich verurteile Menschen nicht für ihr Geschlecht oder ihre sexuelle Orientierung. 5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT 	Ich trinke Leitungswasser aus einer wiederauffüllbaren Flasche. 6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN 
Ich mache immer das Licht aus, wenn ich Räume verlasse. 7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE 	Ich bin wertschätzend zu allen Arbeitskräften. 8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM 	Ich nutze so oft es geht den öffentlichen Nahverkehr. 9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR 
Ich gehe auf alle Menschen offen und unvoreingenommen zu. 10 WENIGER UNGLEICHHEITEN 	Ich lasse meinen Müll nirgendwo einfach liegen. 11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN 	Ich versuche auf To-Go-Produkte mit viel Plastik zu verzichten. 12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION 
Ich versuche so wenig wie möglich zu fliegen. 13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ 	Ich versuche auf Produkte mit Mikroplastik zu verzichten. 14 LEBEN UNTER WASSER 	Ich nehme Rücksicht auf meine Umgebung und bleibe in Wäldern auf den Wegen. 15 LEBEN AN LAND 
Ich gehe friedlich mit meinen Mitmenschen um. 16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN 	Ich konzentriere mich auf Zusammenhalt, anstelle von Konkurrenz. 17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE 	ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

SDG-Meinungsblume

THE GLOBAL GOALS
Die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung



TEILNEHMERZAHL

Ab 6 Personen



ALTER

Ab 8 Jahren



DAUER

Ca. 10 bis 20 Minuten



MATERIAL

Meinungskarten, Glas,
Musik, Lautsprecher

Vorbereitung

Die Meinungskarten werden gut gemischt in das Glas gesteckt, so dass eine Art Blume entsteht. Ein vorgegebenes Spielfeld wird bestimmt (z.B. innerhalb eines Stuhlkreises).

Ablauf

- 1) Die Spieler/innen bewegen sich zur Musik im Spielfeld, die Blume wird dabei weitergereicht.
- 2) Beim Musikstopp „entblättert“ der/die Teilnehmer/in, welche/r die Blume in der Hand hält das erste beschriebene Blütenblatt und liest laut das SDG und die Aussage vor.
- 3) Die anderen Teilnehmer/innen äußern Ihre Meinung zu dem Gesagten durch Gesten, z.B.:
 - Stimme zu“: Hände nach oben gestreckt
 - Stimme teilweise zu“: Arme vor der Brust verschränkt
 - Stimme gar nicht zu“: Hinhocken
- 4) Einzelne Teilnehmer/innen können vom Moderator gefragt werden, warum sie dieser Meinung sind.
- 5) Die Musik setzt wieder ein und die Teilnehmer/innen gehen weiter. Die beantwortete Aussage wird aus dem Spiel genommen. Dies geht so lange bis keine Blütenblätter mehr an der Blume sind.

Variationen

- A Die Gesten können durch sportliche Übungen wie Liegestütz, Kniebeugen etc. ausgetauscht werden.
- B Der/die Teilnehmer/in, welche/r die Aussage vorliest, muss zusätzlich seine Meinung begründen.
- C Die Meinungskarten können auch als Aussagen für ein Meinungsbarometer genutzt werden.
- D Statt die Blume im Gehen weiter zu geben, kann auch ein Ball in einem Stuhlkreis herumgegeben werden. Stoppt die Musik, liest der Moderator eine These vor und der/die Teilnehmer/in, welche/r den Ball hält, muss sich zu der jeweiligen Aussage äußern.



„Für ein Entwicklungsprojekt würde ich nie Geld spenden. Das Geld kommt dort eh nicht an.“



„Es sollte keine Wirtschaftsbeziehungen zu Staaten geben, welche die Menschenrechte mit Füßen treten.“



„Dinosaurier gibt es auch nicht mehr. Wir können nichts dagegen tun, dass Tiere aussterben.“



„Ich achte darauf Produkte zu kaufen, die kein Mikroplastik enthalten.“



„Ich habe Angst um meine Zukunft
und die meiner zukünftigen Kinder
aufgrund des Klimawandels.“



„Ich kaufe wenn möglich regionale
Lebensmittel ein.“



„Wenn ich die Wahl hätte
zwischen einem Leben in der Stadt
und einem Leben auf dem Land,
würde ich das Landleben wählen.“



„Akademikerkinder werden
Akademiker, Arbeiterkinder
werden Arbeiter. Das ist normal.“



„Das deutsche Mobilfunknetz ist
völlig ausreichend.“



„Ich finde den Vorschlag gut, dass
wir alle nur noch die Hälfte
verdienen sollen, dafür aber auch
nur noch 20 Stunden in der
Woche arbeiten müssen und mehr
freie Zeit haben.“



„Deutschlands schöne Landschaft
wird durch Windräder und
Solaranlagen zerstört.“



„In Deutschland muss man nicht
Wasser sparen, es gibt genug
Trinkwasser.“



„Ich glaube, dass die Frauen heute
in Deutschland nicht mehr
benachteiligt sind. Im Gegenteil:
Die Männer werden immer mehr
abgehängt.“



„Bildung ändert alles.“



„Der große Sport fängt da an, wo
er längst aufgehört hat, gesund zu
sein.“



„Ich ernähre mich vegetarisch oder
versuche meinen Fleischkonsum
zu reduzieren.“



„Wer arm ist, ist selbst schuld.“



SDG Twist-It

THE GLOBAL GOALS
Die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung



TEILNEHMERZAHL

Ab 3 Personen



ALTER

Ab 10 Jahren



DAUER

Ca. 15 Minuten



MATERIAL

SDG Twist-It,
Drehscheibe

Vorbereitung

Das SDG Bewegungsspiel wird auf dem Boden ausgebreitet, sodass noch genug Platz drum herum ist. Ein/e Spielleiter/in wird ausgewählt, welche/r die Drehscheibe dreht. Gespielt wird nur auf der inneren Spielfläche. Es muss eine Reihenfolge der Mitspieler/innen festgelegt werden, in der ihnen im Spiel Fragen gestellt werden.

Ablauf

- 1) Der/die Spielleiter/in dreht die Drehscheibe und die Teilnehmer/innen müssen den gedrehten Anweisungen wie „Rechter Fuß auf blau“ Folge leisten. Ein Feld darf erst mit zwei Händen oder Füßen besetzt werden, wenn kein Feld der Farbe mehr frei ist.
- 2) Nach einer Drehung muss Spieler/in 1 eine Frage zu den SDGs, auf denen er steht, beantworten. Nach der zweiten Drehung muss dies Spieler/in 2 tun und so weiter... Der/die Spielleiter/in kann einer der folgenden Fragen stellen:
 - a) Wie könnten die SDGs erreicht werden?
 - b) Was könnte im Sport getan werden, um eines der SDGs umzusetzen?
 - c) Wie stehen die SDGs in Beziehung zueinander?
 - d) Nenne ein Beispiel, dass alle SDGs beinhaltet.
 - e) Was könnte jede/r Einzelne tun um die SDGs zu erreichen?
- 3) Fällt ein/e Spieler/in um oder berührt die Matte mit dem Ellbogen, Knie oder Po, scheidet er/sie aus. Auch wenn eine Frage nicht beantwortet werden kann, ist der/die Spieler/in raus. Gewonnen hat dann der/die letzte Spieler/in, welche/r zuletzt im Spiel ist.

Variationen

- A In 2er Teams spielen, sodass eine Person antwortet und eine andere Person sich auf der Matte bewegt
- B Die Spielfelder außen können zusätzlich als Hilfe oder bei einer größeren Teilnehmerzahl benutzt werden.



WeltANSICHTEN Memory



TEILNEHMERZAHL

Ab 2 Personen



ALTER

Ab 10 Jahren



DAUER

Ca. 30 Minuten



MATERIAL

68 Memory-Karten, 17
Frage-Karten

Vorbereitung

Alle Memory-Karten werden gut gemischt mit der Bildseite nach unten auf dem Tisch ausgebreitet. Die Frage-Karten werden auch gemischt und auf einem Stapel neben den Memory-Karten gelegt. Gibt es eine/n Moderator/in, dann werden die Frage-Karten nicht gebraucht.

Ablauf

- 1) Jede/r Spieler/in ist nacheinander an der Reihe. Es werden immer zwei Karten aufgedeckt.
- 2) Gehören die Karten zusammen, bleiben sie offen liegen. Gehören sie zu verschiedenen Zielen, werden sie wieder umgedreht.
- 3) Hat der/die Spieler/in zwei zusammengehörige Karten gefunden, kann er im gleichen Spielzug noch die dritte und vierte Karte suchen. Gelingt dies nicht, ist der/die Nächste an der Reihe. Die bereits zusammenhängenden Karten bleiben offen liegen.
- 4) Sobald ein Quartett vollständig gefunden ist, muss eine Fragekarte gezogen werden und die jeweilige Frage zu dem SDG beantwortet werden. Der/die Spieler/in ist noch einmal dran.
- 5) Wer am Ende die meisten SDGs gesammelt hat, gewinnt das Spiel!

Variationen

- A Die Karten können auch zur Gruppenbildung genutzt werden
- B Statt Memory zu spielen, können auch 5 Karten blind gezogen werden. Der/die Spieler/in kann dann eine Karte wieder weglegen und soll zu den anderen 4 eine Projektidee entwerfen. (Auch als Gruppe möglich)
- C Der/die Moderator/in kann auch zwischendurch Fragen stellen, wenn die SDGs nicht zusammenpassen. Zum Beispiel: „Wo bauen die SDGs aufeinander auf?“ oder „Wie hängen sie zusammen?“



Was ist deiner
Meinung nach auf
den Bildern zu
sehen?

Wie hängen die drei
Bilder zusammen?

Wie könnte das
Nachhaltigkeitsziel
erreicht werden?

Was könnte jede/r
Einzelne für dieses
SDG tun?

Was könnte im Sport
getan werden, um
dieses Ziel
umzusetzen?

Was könnte dein
Sportverein tun, um
dieses Ziel
umzusetzen?

Was müsste die
Politik verändern?
Welche politischen
Entscheidungen
wären wichtig?

Was zeigt Bild a? Was
ist daran
positiv/negativ?

Was zeigt Bild b? Was
ist daran
positiv/negativ?

Was zeigt Bild c? Was
ist daran
positiv/negativ?

Was könnte dein
Sportverein tun,
um dieses Ziel
umzusetzen?

Wähle ein Bild aus
und erkläre wie man
die dargestellte
Situation verbessern
könnte.

Was zeigt Bild c? Was
ist daran
positiv/negativ?

Was zeigt Bild b? Was
ist daran
positiv/negativ?

Was zeigt Bild a? Was
ist daran
positiv/negativ?

Wie könnte das
Nachhaltigkeitsziel
erreicht werden?

Was könnte jede/r
Einzelne für dieses
SDG tun?

Würfeln für die Zukunft, die wir wollen



TEILNEHMERZAHL

Ab 2 Personen



ALTER

Ab 10 Jahren



DAUER

Beliebig



MATERIAL

3 Holzwürfel, 18
Aufgabenkarten

Vorbereitung

Die Aufgabenkarten werden gemischt und auf einem Stapel auf den Tisch gelegt. Wenn es eine/n Moderator/in gibt, werden die Aufgabenkarten nicht gebraucht. Es muss festgelegt werden, wie lange gespielt wird z.B. 20 Minuten oder 10 Würfe lang.

Ablauf

- 1) Jede/r Spieler/in ist nacheinander an der Reihe. Der/Die erste Spieler/-in würfelt mit allen drei Würfeln.
- 2) Liegt der schwarze Kreis (der Joker) oben, kann selbst ein SDG ausgesucht werden.
- 3) Nun wird eine Aufgabenkarte gezogen und die daraufstehende Frage mithilfe der Würfel beantwortet.

Variationen

- A Statt Fragen zu beantworten, kann sich auch in Gruppen ein Projekt zu den gewürfelten SDGs überlegt werden.
- B Vorher werden verschiedene Gegenstände in die Mitte eines Kreises gelegt. Eines der gewürfelten SDGs muss dann mit einem Gegenstand in Zusammenhang gebracht werden.



Über welches
Thema/Beispiel
könnten die drei Ziele
miteinander
verbunden sein?

Über welches
Thema/Beispiel
könnten die drei Ziele
miteinander
verbunden sein?

Was könnte in
Deutschland stärker
getan werden, um
das Ziel mit der
niedrigsten Zahl
umzusetzen?

Was könnte in
Deutschland stärker
getan werden, um
das Ziel mit der
mittleren Zahl
umzusetzen?

Was könnte in
Deutschland stärker
getan werden, um
das Ziel mit der
höchsten Zahl
umzusetzen?

Was versteckt sich
hinter den Icons?
Nenne zum mittleren
Ziel ein Beispiel.

Was versteckt sich
hinter den Icons?
Nenne zum
niedrigsten Ziel ein
Beispiel.

Was versteckt sich
hinter den Icons?
Nenne zum höchsten
Ziel ein Beispiel.

Welche Konflikte
verbinden die drei
Ziele oder wie wirken
sie möglicherweise
gegeneinander?

Welche Konflikte
verbinden die drei
Ziele oder wie wirken
sie möglicherweise
gegeneinander?

Was könnte im Sport
getan werden, um
eines der Ziele
umzusetzen?

Was könnte im Sport
getan werden, um
eines der Ziele
umzusetzen?

Was könnte
international stärker
getan werden, um
das Ziel mit der
niedrigsten Zahl
umzusetzen?

Was könnte
international stärker
getan werden, um
das Ziel mit der
mittleren Zahl
umzusetzen?

Was könnte
international stärker
getan werden, um
das Ziel mit der
höchsten Zahl
umzusetzen?

Was kannst Du tun,
um das SDG mit der
kleinsten Zahl in
deinem Alltag
umzusetzen?

Was kannst Du tun,
um das SDG mit der
mittleren Zahl in
deinem Alltag
umzusetzen?

Was kannst Du tun,
um das SDG mit der
größten Zahl in
deinem Alltag
umzusetzen?

Jetzt ausleihen und spielen!

Kontakt Daten

Kristin Levin

Tel.: 0511 1268-215

E-Mail: klevin@lsb-niedersachsen.de

Web: www.lsb-niedersachsen.de

www.vereinshelden.org